

**Einladung zur
Ökumenischen Akademie**



Univ.-Prof. Dr. Tomasz Polański

Vorstand des Instituts für Alte Geschichte an der Universität in Kielce (Polen)

Christliche Kunst in orientalischen Literaturen

Vortrag mit Bildern und Buchpräsentation

19.30 Uhr Vortrag
Mittwoch, 15. Mai 2013
in St. Virgil Salzburg

In Kooperation mit: St. Virgil Salzburg, Mayr-Melnhof Institut für den Christlichen Osten, Fachbereich
Bibelwissenschaft und Kirchengeschichte, Universität Salzburg

Der Vortrag mit Bildern von Prof. Dr. Tomasz Polański, beschäftigt sich mit christlicher Kunst in griechischen, syrischen und koptischen Literaturen des 4. bis 7. Jahrhunderts. Im Rahmen der Veranstaltung wird auch sein neues Buch "Christian Art in Oriental Literatures. Greek, Syriac and Coptic Sources from the 4th to the 7th century" vorgestellt.

Univ.-Prof. Dr. Tomasz Polański ist orientalischer und klassischer Archäologe in Krakau und Vorstand des Instituts für Alte Geschichte an der Universität in Kielce (Polen). Vor allem im Bereich der Orientalischen Kunst im frühen Christentum im Vorderen Orient verfügt er über ausgezeichnete Kenntnisse, auch seine Habilitationsschrift widmete sich diesem Fachgebiet. In Oxford, Salzburg, Bochum, London, Oslo, Jerusalem und Lichtenstein hielt er sich für Forschungszwecke auf. Polański ist Mitglied der Polnischen Akademie Nauk in Krakau und Sekretär der Orientalischen Sektion.

Stiftung PRO ORIENTE – Sektion Salzburg
Mönchsberg 2a, A - 5020 Salzburg
Telefon: 0662-902 425-10